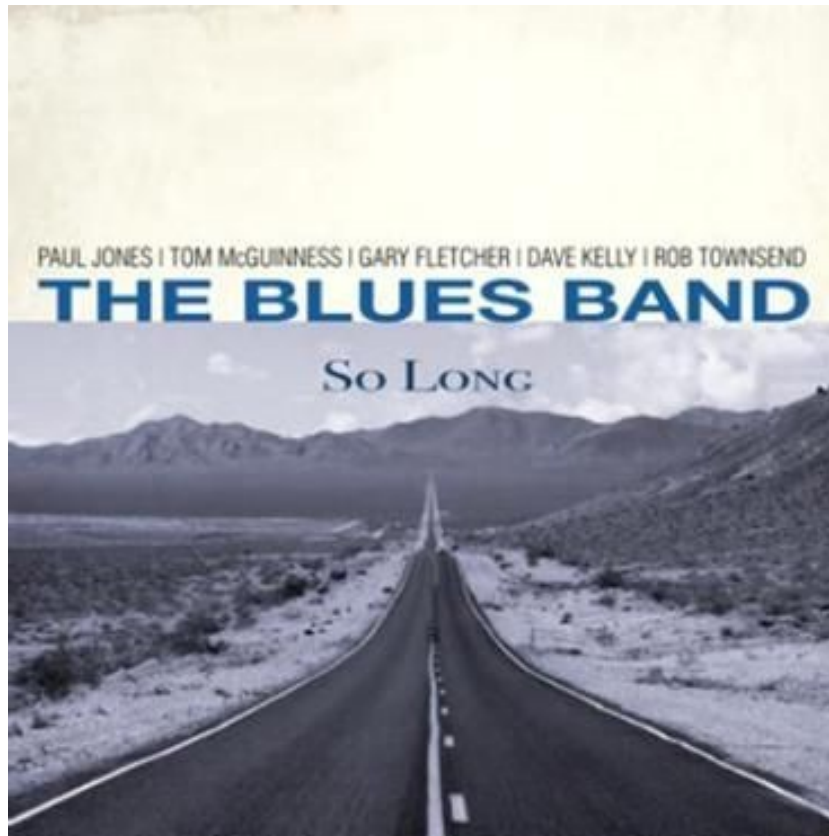


Künstler: **THE BLUES BAND** – Titel: So Long - Medium: CD -
Spiellänge: 65:40 Min. – Label: Repertoire Records – Vertrieb:
Tonpool - Text: Mike Kempf



Ob nun **PAUL JONES, DAVE KELLY, TOM MCGUINNESS, GARY FLETCHER** oder **ROB TOWNSEND**, sie alle haben einen respektablen Steckbrief in der Historie der Rockmusik hinterlassen. Da möchte ich mir nicht anmaßen, die musikalischen Fähigkeiten jedes einzelnen Musikers wissenschaftlich zu erklären.

1979 gemeinsam als **THE BLUES BAND** gegründet, beeindruckten sie bereits am 19. April 1980 in der Essener Grugahalle bei einem legendären Rockpalast-Auftritt die Fans. Nun soll mit dem Album 'So Long' ein Schlusspunkt gesetzt werden, der nochmal sechzehn Lieder in einer Gesamtspiellänge von über eine Stunde absolut kundenfreundlich produziert wurde. Dabei haben sie bis auf drei Songs (die ich herausgehört habe) auf Eigenkompositionen gesetzt.

Sicher, nach fast 43 Jahren Zusammengehörigkeit ist eine Bandauflösung nicht außergewöhnlich. Ob es nun wirklich so kommt, wird die Zukunft zeigen. Auch wenn zwei Musiker des Blues-Ensembles demnächst ihren 80zigsten feiern, steht trotzdem eine abschließende Promo-Tournee in Planung. Zu erwarten wären dann Songs, die sich besonders durch harmonische Klangfundamente hervorheben. Keine Frage, die Band verzichtet nach wie vor auf spektakuläre Auswüchse, vertraut stattdessen weiterhin auf ihr Erfolgsrezept, der Präsentation von eher softeren Bluesklängen.

Für die Textvorträge zeigen überwiegend **PAUL JONES** und **DAVE KELLY** verantwortlich. Um nochmal ihre vertraute Zusammengehörigkeit zu demonstrieren, durften sich auch **TOM MCGUINNESS** und **GARY FLETSCHER** je zweimal zu Wort melden.

Dass sich **THE BLUES BAND** auf das Mitwirken von Gastmusikern wie Gitarrist **ALBERT LEE**, **STEVE SIMPSON** (Geige), **BOB HALL**, **ZOOT MONEY** und **BEN WATERS** (Piano), sowie **HUGHIE FLINT** (Bodhran) geeinigt haben, wertet die Tonkassette entsprechend auf. Eine Tonkassette, die mit dem **BEE GEES**-Oldie „To Love Somebody“, „Them Ol' Crossroad Blues“ und „Hard Times Killing Floor“ drei Anspieltipps offeriert. Meiner Meinung nach handelt es sich hierbei um die absoluten Leckerlis der Platte. Eine Platte, die für Bluesfreunde gut bekömmlich ist, aber auch für Fans, die sich einfach nur so gerne von hintergründig hörenden rhythmischen Klängen verwöhnen lassen wollen.

Line up:

Paul Jones (vocals, harp)

Dave Kelly (vocals, guitar)

Tom McGuinness (vocals, guitar)

Gary Fletscher (vocals, guitar)

Rob Townsend (drums)

Setliste:

01. Hard Times Killing Floor
02. Sweet Sweet Girl
03. Tough Times
04. Hoggin' [
05. Don't Let It Be You
06. Them Ol' Crossroads Blues
07. Don't Ever Let Nobody Drag Your Spirit Down
08. Midnight Blues
09. To Love Somebody
10. Something You Head
11. Bring On The Blues
12. Ti Fi Une Grande Dame Maintenant [Big Girl]
13. Come On Give Me Some Blues
14. My Love Made You Wrong
15. Tough Love
16. Tick Tock